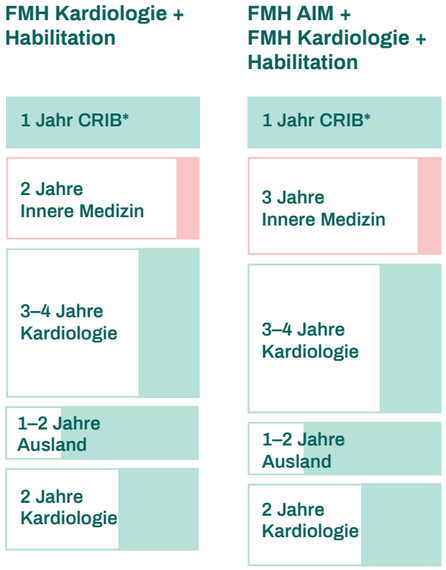
Aufbau des Clinician Scientist Programms

Die Facharztausbildung in der Kardiologie dauert in der Regel **6–7 Jahre, für den Facharzttitel FMH Kardiologie** und **8–9 Jahre für den Facharzttitel FMH Allgemeine Innere Medizin**. Mögliche Curricula für Clinician Scientists mit dem Karriereziel der Habilitation sind hier schematisch dargestellt. Auch nach der Habilitation läuft die Personenförderung und die Freistellung für Forschung weiter.

Karriereziel

Die Breite des Balkens quantifiziert den Anteil an Forschung vs. Klinik. Während der Zeit auf der Inneren Medizin ist Protected Research Time meist nur in geringem Umfang möglich. Dagegen ist dies auf der Kardiologie fest vorgesehen.

Nach dem Auslandsaufenthalt, Rückkehr als AA für 1 Jahr in die gewünschte Subspezialität der Kardiologie, dann folgt die Beförderung (OA) und Habilitation.



*Cardiovascular Research Institute Basel

Forschungsschwerpunkte des Universitären Herzzentrums Basel

Klinische Forschung

Strukturelle Kardiologie | Interventionelle Kardiologie | Elektrophysiologie | Digital Health (Wearables) | Vorhofflimmern | Kardiale Autonome Funktion | Autonome Modulationen | Akutes Koronarsyndrom | Künstliche Intelligenz | Myokardischämie | Herzinsuffizienz | Perioperative kardiale Komplikationen | Synkope | Kardiale Bildgebung | Herzchirurgie | Frauenherz | Kardiovaskuläre Prävention | Kardiale Autonome Funktion | Arterielle Hypertonie | Angeborene Herzfehler

Grundlagenforschung

Zellbasierte Stammzelltherapien | Zellbasierte Herzmodelle | Molekulare Bildgebung | Myokardiale Mechanismen | Organ-Organ-Interaktion

Programmleitung

Prof.
Felix Mahfoud

Prof.
Christian Müller

Universitätsspital Basel
Universitäres Herzzentrum
Petersgraben 4
4031 Basel
herzzentrum@usb.ch

Interessiert am Clinician Scientist Programm?

Alle Details zur Bewerbung finden Sie hier:

unispital-basel.ch/herzzentrum/clinician-scientist

Universitätsspital Basel

Universitäres Herzzentrum Basel

Clinician Scientist Programm

Das Clinician Scientist Programm am Universitären Herzzentrum Basel

Das Clinician Scientist Programm ist seit über zehn Jahren erfolgreich am Universitären Herzzentrum Basel etabliert. Es trägt wesentlich zur klinischen und wissenschaftlichen Exzellenz der Kardiologie am Universitätsspital Basel bei.

Mit dem Programm fördern wir Ärztinnen und Ärzte, die klinische Tätigkeit und Forschung verbinden möchten. Der Einstieg ist flexibel und prinzipiell zu jedem Zeitpunkt der ärztlichen Weiterbildung möglich. Durch die strukturierte und gezielte Förderung sichern wir am Universitären Herzzentrum Basel optimale Bedingungen für eine nachhaltige akademische und klinische Weiterentwicklung.

Eine Dissertation in der Kardiologie ist ein guter Einstieg in eine mögliche spätere akademische Karriere als Clinician Scientist.

MD-Track	1 Jahr 1 Publikation* Lohn: SNF-Ansatz
MD/PhD-Track	3–4 Jahre 3 Publikationen als Erstautorin* Lohn: SNF-Ansatz

*in der Regel. SNF Ansatz ca. 50‘000.- CHF pro Jahr.

Ziele des Programms

1. Frühzeitige Identifikation und Förderung von Talenten

Unterstützung leistungsfähiger, motivierter und teamorientierter Ärztinnen und Ärzte, die klinische und wissenschaftliche Arbeit kombinieren und eine akademische Laufbahn an der Universität Basel anstreben.

2. Weiterentwicklung attraktiver Rahmenbedingungen

Einbindung in das Cardiovascular Research Institute Basel (CRIB), das Department of Biomedicine und das Department Biomedical Engineering zur Förderung wissenschaftlicher Erfolge und internationaler Sichtbarkeit.

3. Nachhaltige Nachwuchsförderung

Gezielte Aus- und Weiterbildung interner Leistungsträger*innen und Förderung der langfristigen Identifikation mit dem Standort Basel.

4. Wissenschaftliche Exzellenz

Stärkung eines Pools junger klinischer und akademischer Fachkräfte, die durch Innovation, wissenschaftliche Qualität und Teamgeist die Zukunft der Kardiologie mitgestalten.

Individuelle Förderung der Teilnehmenden

- **Regelmässige Karrieregespräche**.
- **Individualisierte Karriereplanung** durch massgeschneiderte Curricula, die eine optimale Abstimmung zwischen klinischen Rotationen in der Kardiologie und Forschungsphasen ermöglichen.
- **Priorisierung bei der Zuteilung der Rotationen** innerhalb der Kardiologie.
- **Unterstützung bei der Stellensuche** für das erste klinische Jahr Innere Medizin durch Kooperationen mit regionalen A/B-Kliniken (gemäss dem standardisierten Einstieg in die Weiterbildung in der Schweiz).
- **Fundierte Ausbildung** in Forschungsmethodologie und Statistik.
- **Förderung wissenschaftlicher Sichtbarkeit** u.a. durch Vorträge auf nationalen und internationalen Kongressen.
- **Erst- und Co-Autorenschaften** auf wissenschaftlichen Veröffentlichungen.
- **Beratung und Unterstützung bei Bewerbungen** um Personenförderung (z.B. Universität Basel, Schweizerischer Nationalfonds SNF).
- **Begleitung bei der Antragstellung** für Forschungsprojekte.
- **Hilfe bei der Planung und Finanzierung** eines Forschungsaufenthaltes im Ausland.
- **Rückkehrgarantie** nach dem Auslandsaufenthalt.
- **Priorisierung in der Lehre**.
- Klinische und akademische **Mentorship Programme**.